

Lesefreak

Lesetipps für Büchersuchties

Herausgeber: Harry Potters Welt
www.meinhpw.de

HPW-Autoren:

Mysty
Nuray
Kayleigh
Rose Granger

Bilder: Galerie aus Harry Potters Welt

Allg. Hinweis:

Dieses Buch wird fortlaufend ergänzt. Auch Du kannst mitschreiben! Wir danken allen, die bisher an diesem Buch mitgewirkt haben und freuen uns auf neue Einsendungen zu diesem Buch an: bibliothek@meinhpw.de

Nutzungshinweis:

Dieses Buch ist Eigentum der Bibliothek von Harry Potters Welt (www.meinhpw.de). Harry Potters Welt gestattet es, das Buch auch ohne Mitgliedschaft zu lesen und als Kopie in PDF herunterzuladen. Es ist nicht gestattet, Beiträge aus diesem Buch zu kopieren und für die eigene Homepage oder Webseiten Dritter zu verwenden.

Rechtlicher Hinweis:

Dieses Buch ist Eigentum der Bibliothek von Harry Potters Welt (www.meinhpw.de). Alle Texte und Bilder sind von unseren Mitgliedern selbst erstellt und unterliegen einer regelmäßigen Kontrolle. Sollte dennoch ein Eintrag Urheberrechte verletzen, bitten wir um Mitteilung an leitung@meinhpw.de. Bei begründetem Verdacht wird der Eintrag schnellstmöglich entfernt.

Inhalt

Vorwort

Terry Goodkind – Das erste Gesetz der Magie

Eva Ibbotson - Das Geheimnis von Bahnsteig 13

Lian Hearn – Trilogie: Tales of the Otori

Jenny-Mai Nuyen – Rabenmond

Christopher Paolini – Tetralogie: Eragon

Georgia Byng – Molly Moon

Ethan Cross – Die Shepherd-Reihe

Brigitte Melzer – Vampyr (Trilogie)

Marc Elsberg – Black Out

Rick Yancey – Die 5. Welle (Trilogie)

von Dimtry Glukhovsky (ins Leben gerufen) – Das
Metro Universum

Vorwort

von [Mysty aus Ravenclaw](#)

Was ist eigentlich ein Lesefreak? Natürlich, jemand der viel liest! Der nicht genug bekommen kann vom Lesen. Der durchdreht, wenn er nicht ab und zu ein gutes Buch vor der Nase hat. Und was lesen wir hier alle gerne? Richtig, Fantasy-Bücher und spannende Geschichten. Aber reicht es uns dabei aus immer nur Harry Potter rauf und runter zu lesen? Nicht so richtig? Nun, dann kommt dieses Buch genau richtig, denn der Lesefreak ist ein Nachschlagewerk, in dem ihr andere Fantasy-Lieblingsbücher und Geschichten vorstellen könnt. Stellt euer Buch mit Titel und Autor vor und schreibt selbst einen kurzen Text zum Inhalt. Erklärt, was euch an dem Buch besonders gefallen hat bzw. warum ihr es weiterempfiehlt. Oder nutzt den Lesefreak um einen guten Lese-Tipp von anderen Harry-Potter-Süchtigen zu erhalten.

Terry Goodkind - Das erste Gesetz der Magie

von [Mysty aus Ravenclaw](#)

Eigentlich war in Richard Cypers Leben alles ganz normal bis eines Tages sein Vater ermordet aufgefunden wird. Wer war der große Unbekannte, der seinen Vater so schändlich zugerichtet hat? Hat es etwas mit ihrem gemeinsamen Geheimnis zu tun? Auch wenn Richards Bruder Michael ihn dazu anhält die Tat ruhen zu lassen, macht Richard sich auf den Weg, um die Wahrheit herauszufinden. Sein Vorhaben führt den Westländer bis an die Grenze Midlands. Hier durchteilt ein unsichtbarer Wall die nichtmagische von der magischen Welt. Niemand kann diese Grenze passieren. Bis ihm die schöne Kahlan in die Arme läuft, verfolgt von Männern in dunkler Absicht. Wie ist sie über die Grenze gekommen? Was ist ihr Geheimnis? Wer verfolgt sie und kann Richard ihr helfen? Als ihm sein Freund Zedd vom Schwert der Wahrheit berichtet und Kahlan vom drohenden Untergang der Welt durch den schwarzen Magier Darken Rahl erzählt, ist Richards Schicksal besiegelt. Das Schwert hat ihn auserwählt die Grenze zu überwinden, in die magischen Midlands zu reisen, die geheimnisvollen Kästchen der Ordnung zu finden, und Kahlan und die Welt vor der Versklavung durch Darken Rahl zu bewahren. Auf 1008 Seiten wird eine spannende Fantasy-Geschichte erzählt mit allem, was ein guter Fantasy-Roman so braucht. Es gibt Magie, fantastische Wesen, dunkle Zauberer, Hexen, eine Liebesgeschichte und jede Menge kreativer Einfälle. Und das Beste: Der Roman hat viele viele

Fortsetzungsbände.

Ich empfehle das Buch definitiv erst ab 16. Jahren, da insbesondere der Schlussteil ausufernd sadistische Schilderungen mit jeder Menge Blut, Schweiß und Tränen beinhaltet. Außerdem enthält das Buch viele Anspielungen zu sexuellen Vorlieben der Charaktere, die mitunter durchaus zweifelhafter Natur sind. Allerdings macht dies das Buch eher besser als schlechter. Der Leser wird bewusst geschockt, nach vielen durchaus harmonischen Szenen, die auch für jüngere Leser lesenswert wären. Der Einstieg ist etwas langatmig, weshalb ich zwei Anläufe gebraucht habe, doch hat man diesen Teil überwunden, zeigt einem Terry Goodkind, dass man es nicht bereuen muss sein Buch zu lesen. Aller spätestens nach der ersten Hälfte bis zum Schlussteil liest man wundernd und staunend, begierig und ruhelos bis zum Ende.

Eva Ibbotson - Das Geheimnis von Bahnsteig 13

von [Mysty aus Ravenclaw](#)

Wenn man als echter Harry Potter-Fan glaubt, schon alles im Harry Potter Universum gelesen zu haben, dann sollte man auch „Das Geheimnis von Bahnsteig 13“ von Eva Ibbotson kennen. Hier gehen auch dem tollsten HP-Fan noch einige Lämpchen im Kopf auf und man begreift schnell, dass Rowlings Idee zu den Harry Potter-Romanen nicht aus dem luftleeren Raum gegriffen ist. Das Geheimnis von Bahnsteig 13 und Harry Potter - zwei eigenständige Geschichten mit unübersehbaren Parallelen - führen einen ausgehend vom Bahnhof Kings Cross in eine jeweils ganz eigene Welt voller Zauberkraft und magischer Wesen. Unübersehbar auch, dass Rowling in Ibbotsen ihre stilistische Lehrmeisterin fand. Falls ihr euch auf Spurensuche begeben wollt und herausfinden wollt, wie Rowling zu Harry Potter inspiriert wurde, dann besorgt euch dieses Buch und lasst euch überraschen.

Ich empfehle das Buch vor allem für junge Leser und solche die immer jung bleiben ;) und sich auf Spurensuche zur Entstehung der Harry Potter Romane befinden. Aber es ist auch darüber hinaus eine sehr gut geschriebene und schöne Kindergeschichte, die sich übrigens auch sehr gut zum Vorlesen eignet.

Lian Hearn – Trilogie: Tales of the Otori

von [Mysty aus Ravenclaw](#)

Band 1: Across the Nightingale floor

Band 2: Grass for his Pillow

Band 3: Brilliance of the Moon

Noch heute ist mir völlig unbegreiflich, warum diese Trilogie so derart unbekannt ist, denn sie ist ohne Zweifel die für mich Beste seit ich Harry Potter gelesen habe. (Obwohl Harry Potter natürlich nichts toppen kann.) Ich habe sie schon mehrere Male verschlungen und verliebe mich jedesmal aufs Neue in die absolut gelungenen Charaktere, die einen auch lange nach dem Lesen nicht loslassen und in die völlig einzigartige Welt, die an das alte Japan angelehnt ist. Doch auch wenn man mit Japan bisher nichts am Hut hatte, kein Anime-Fan ist oder auf Historien-Romane steht, wird man wie magisch in die Geschichte der drei mächtigen Clans, die um Macht und Einfluss ringen, hineingezogen.

Alles beginnt damit, dass der Dorfjunge Tomasu, der zu den friedlich lebenden Hidden zählt, nach einem Waldspaziergang sein Dorf völlig zerstört vorfindet. Seine Familie und die Dorfbewohner – alle tot. Die Hidden, die eine eigenständige Religion haben und an das Prinzip der Gewaltlosigkeit glauben, wurden brutal überfallen und niedergemetzelt. Doch Tomasu kann wie durch ein Wunder als einziger dem böartigen Clan-Anführer der Tohan, Lord Iida Sadamu, entkommen und findet bei Lord Shiguru, der zum Clan der Otori gehört, Schutz. Natürlich sind die Tohan und die Otori verfeindet und der 16 jährige Tomaso, der kurzerhand in Takeo umgetauft wird, muss plötzlich nicht nur seinen Namen, sondern auch alle Traditionen und Werte seiner Kindheit hinter sich lassen, um in dieser gewaltvollen Welt zu überleben. Und dann erfährt Takeo, dass er nicht zufällig der einzige Überlebende ist, sondern über ganz besondere Talente verfügt und eine Schlüsselrolle beim Sturz der Tohan übernehmen soll...

Zur selben entgeht die 16 jährige Lady Kaede, die bei einer Familie des Tohan Clans als Hostess gefangen ist, nur knapp einer Vergewaltigung. Damit der unglaublich schönen Kaede etwas Ähnliches nicht noch einmal passiert, soll sie nun ordnungsgemäß an einen viel älteren Mann verheiratet werden. Kaede lebt in ständiger Angst vor ihrer baldigen Hochzeit mit dem fremden Mann und der bevorstehenden Hochzeitsnacht bis sie Takeo begegnet. Schnell ist klar, dass Kaede nur ihn heiraten wird und sei ihre Liebe in dieser unbarmherzigen Welt auch noch so unmöglich...

Was mir an dieser Geschichte so gefallen hat, ist die enorme Entwicklung beider Hauptcharaktere, die Vielfalt der Charaktere im Allgemeinen, die mitunter ganz verschiedene Weltanschauungen haben und, dass diese Trilogie mal nicht nur etwas für die Generation 12-15 ist, sondern auch durchaus etwas für ältere Fantasy-Fans. Hier wird nichts ausgespart. Es gibt Liebe und Leid, Tod und Krieg, Verlangen und Sex und mittendrin zwei 16-Jährige, die über sich hinauswachsen müssen und dabei die bisherige Ordnung ihrer Welt in Frage stellen. Mich als junge Frau hat vor allem Kaede sehr angesprochen, die vom verschüchterten Mädchen zur selbstbewussten Frau mutiert und ihr Recht auf eine faire Behandlung in einer von Männern dominierten Welt, in der Frauen nichts zu sagen haben, einfordert.

Eine tolle Geschichte, die viel zu wenig Beachtung gefunden hat. Vielleicht liegt das an der deutschen Übersetzung. Ich weiß es nicht. Ich habe die Romane auf Englisch gelesen.

Jenn-Mai Nuyen - Rabenmond

von [Nuray aus Gryffindor](#)

Wenn der Rabenmond über den Wäldern der Stadt Wynter aufsteigt, vollziehen die Herrscher des Reichs, die Drachen, ein uraltes Ritual: Sie töten drei verschiedene Tiere, um sich in deren Gestalt verwandeln zu können. Das Geheimnis dieser Verwandlung verleiht ihnen neun Leben und unbeschreibliche Macht. Dafür kennen sie aber keine Emotionen wie Zorn oder Liebe. Das ist auch der Grund, warum die Drachen die Herrschaft über die Menschen beanspruchen.

Als die 15jährige Mion während einer Mutprobe einen Fuchs erschießt, scheint das Ende ihres Lebens gekommen zu sein. Denn der Fuchs verwandelt sich in einen Jungen und Mion wird klar, dass sie das Leben Lyrians, des Thronfolgers der Drachen, beendet hat. Das Gesetz besagt, dass jeder, der einen Drachen verletzt, die Todesstrafe erhält.

Mion trifft auf den Künstler Jagu, der verspricht, sie bei der Flucht aus Wynter zu unterstützen und sie als Schülerin der Kunst bei sich wohnen zu lassen. Nach einiger Zeit scheint Jagu Mion in seine Pläne einzuweihen zu wollen und Mion gewinnt sein Vertrauen. Noch ahnt sie nichts von Jagus wahren Plänen.

Jagu bittet sie ein Portrait von Lyrian anzufertigen, denn die einzigen Menschen, die den Palast betreten dürfen, sind Künstler. Während sie das tut, soll sie Lyrians Herz gewinnen und ihm das Geheimnis des Rituals entlocken.

Auf einem der vielen Feiern im Königshaus lernen Lyrian und Mion sich kennen. Durch Jagus Geschick hat Mion es geschafft, in den Palast und somit zu Lyrian zu gelangen. Lyrian erkennt Mions Gesicht wieder, doch sie streitet ihre frühere Begegnung mit ihm in Fuchsgestalt ab. Der Thronfolger fängt an, sich an dem Mädchen zu interessieren, ohne zu ahnen, dass die Herrschaft der Drachen auf dem Spiel steht.

Ich kann „Rabenmond“ jedem empfehlen, der Fantasy-Bücher liebt. Es ist eine sehr gut geschriebene Geschichte über Vertrauen, Verrat und Liebe. Da es aus der Sicht von verschiedenen Personen geschrieben ist, wird es nicht langweilig und man erhält immer wieder neue Informationen und Sichtweisen. Jenny-Mai Nuyen versteht es, ihre Bücher abwechslungsreich zu gestalten und immer etwas unerwartetes einzubauen, was die Bücher besonders macht.

Christopher Paolini – Tetralogie: Eragon

von [Kayleigh aus Ravenclaw](#)

Band 1: Das Vermächtnis der Drachenreiter (Engl.: Eragon)

Band 2: Der Auftrag des Ältesten (Engl.: Eldest)

Band 3: Die Weißheit des Feuers (Engl.: Brisingir)

Band 4: Das Erbe der Macht (Engl.: Inheritance)

Gleich zu Beginn wird in dem ersten Teil der Tetralogie Spannung erzeugt, dadurch dass drei stark bewaffnete Elfen durch den Wald reiten und dabei von einem Schatten mit Urgals angegriffen werden.

Währenddessen lebt der Bauern- und Waisenjunge Eragon Meilenweit weg und ist auf der Jagd um seine Familie (Onkel und Cousin) den Winter über ernähren zu können. Während er gerade seine Beute mit Pfeil und Bogen anvisiert knallt es plötzlich laut und an der Stelle wo Sekunden zuvor noch das Reh stand ist nun eine rauchende Kuhle. Inmitten dieser Kuhle liegt ein blauer Stein, mit dem die ganze Geschichte beginnt.

Dieser blaue Stein entpuppt sich als Drachenei, wodurch sich über Nacht das ganze Leben des Jungen verändert, denn mit einem Schlag ist er einer der legendären Drachenreiter! Das bedeutet, dass er mit der jungen Drachendame Saphira telepathisch sprechen kann und sie zu einem Teil von ihr wird. Des Weiteren verleiht sie ihm die Möglichkeit Magie anzuwenden, welche nur noch wenige Menschen in Alagaësia beherrschen.

So schön das alles zu Beginn scheint, so schrecklich ist dies im Nachhinein für

seine Familie, denn der Herrscher Galbatriox möchte alle Drachen und Reiter unter seinem Befehl haben. Er setzt die Ra'zacs auf den Jungen an. Diese Kreaturen mit Rabenschnabel suchen zu erst auf dem Hof von seinem Onkel nach ihm, wobei sie diesen niederbrennen und den Onkel umbringen. Brom, ein alter Geschichtenerzähler aus dem Dorf rettet Eragon und Saphira das Leben. Ohne groß zu reden, was los ist sind die drei zusammen auf der Flucht vor den Ra'zacs, Urgals und weiteren Kreaturen die unter dem Befehl von Galbatorix stehen. Brom ist ein geheimnisvoller Mann, der viel weiß jedoch wenig über sich preisgibt. Auf der Flucht ist die ganze Zeit das Ziel die Varden, Widerstandskämpfer gegen den dunkeln König, zu erreichen.

Auf der Flucht begegnet er vielen interessanten Personen, wie der Wahrsagerin Angela, die einen Verräter prophezeit. Dieser soll aus Eragons eigener Familie stammen, doch der einzige lebende Verwandte ist sein Cousin Roran, welcher Meilenweit von ihm entfernt ist...

Dieses Buch basiert auf einem Tyrannen, welcher durch der König Galbatorix verkörpert wird, und einer menge Lebewesen, die für ausgestorben galten, und dennoch dafür kämpfen das Land von der Schreckensherrschaft zu befreien. Der junge Drachenreiter Eragon steht im Mittelpunkt der Erzählung und ist dabei der Auslöser für den Mut der Rebellen.

Für jeden, der Fantasie und Drachen mag, dabei von einer Landkarte zur Verdeutlichung der Reise begeistert ist und nichts gegen Bücher hat, die etwas dicker ausfallen ist dieses Buch das richtige.

Mich hat das Buch gleich mit dem ersten Kapitel gefesselt, welches im späteren Verlauf noch eine große Bedeutung hat. Auch die Lebensgeschichte von Eragon, die sich nach und nach weiter zusammenfügt ist aus meinen Augen interessant nach zu verfolgen. Des weiterem waren die verschwimmenden Grenzen von Gut und Böse zu den deutlichem Böse durch den Tyrannen super dargestellt.

Ich habe dieses Buch das erste Mal mit zwölf Jahren gelesen, denke jedoch, dass es auch für ältere gut geeignet ist.

Wer sich dafür interessiert, wie viel ein guter Übersetzer ausmachen kann, kann zu den deutschen Büchern gerne die Englischen original Bücher lesen, bei denen ein klarer Unterschied im Schreibstiele zu erkennen sind.

Georgia Byng – Molly Moon

von [Kayleigh aus Ravenclaw](#)

Ihr seid ein Fan von Harry Potter? Dann sollte dieses Buch, oder besser gesagt diese Buchreihe genau das richtige für euch sein.

Das Buch wurde von Georgia Byng verfasst, in der Geschichte geht es um ein Mädchen namens Molly Moon, die in einem grässlichen Waisenhaus lebt.

Eines Tages findet Molly ein Buch über Hypnose, woraufhin sie das Hypnotisieren lernt – für den Anfang!

Den in jedem Band der Buchreihe (insgesamt sind schon 5 Bände erschienen) lernt Molly eine neue Fähigkeit.

So kann sie irgendwann zeitreisen, oder sich in Tiere und Menschen „verwandeln“.

Band 1: Molly findet das Buch und wird mithilfe der Hypnose ein Weltstar in Hollywood. Jedoch hat es ein gewisser Professor Nockman auf das Buch abgesehen und versucht mit allen Mitteln und Wegen, dieses in die Hände zu bekommen, um die meist gesicherte Bank der Welt auszurauben.

Band 2: Molly lernt mithilfe eines wertvollen Steines, die Zeit anzuhalten und muss mit den anderen Waisen gegen den skrupellosen Werbemanager Primo Cell antreten, der ebenfalls ein Meister der Hypnose ist.

Band 3: Molly wird ins 1900 Jahrhundert entführt und muss lernen, in der Zeit zu reisen, um den Maharadscha von Waqt aufzuhalten, der die Kraft der Hypnose einzig und allein für sich haben will.

Band 4: Molly erlernt die Fähigkeit, Gedanken zu lesen und erfährt somit, dass sie einen Zwilling Bruder hat, der kurz nach seiner Geburt entführt wurde. Sie entschließt sich, ihn zu retten und muss bis zu 500 Jahre in die Zukunft reisen, wo die wahnsinnige Prinzessin fang schon auf sie wartet.

Band 5: Mollys Hauslehrerin will, dass sie ihr das Buch über die Fähigkeit des „Morphens“ beschafft, dass ihr gestohlen wurde. Doch kurz nachdem sie die Fähigkeit des Morphens erlernt hat dreht sich das Spiel und plötzlich stellt sich heraus, wer der wahre Bösewicht ist.

Eine Lehrerin unserer Schule hat uns das Buch einmal vorgestellt und meinte, dass sie selbst ein großer Harry Potter Fan ist. Also bin ich in die Stadtbücherei gefahren, wo sie fast alle Bände hatten und ich war begeistert! Ich kann es auch noch für ältere Leute empfehlen, obwohl es eher ein Jugendroman ist.

Ethan Cross – Die Shepherd-Reihe

von [Kayleigh aus Ravenclaw](#)

Band 1: Ich bin die Nacht

Band 2: Ich bin die Angst

Band 3: Ich bin der Schmerz

Band 4: Ich bin der Zorn

Auf dem ersten drei Büchern steht noch drauf, dass die Bücher ein Thriller seien, doch ab Band vier werden sie endlich in die Kategorie Psychothriller einsortiert, wo sie besser hin passen.

Der Ursprung der Bücher ist Ackermann Senior, der seinen eigenen Sohn aufgrund eines Experimentes zum Serienkiller machte. Er wollte der Welt beweisen, dass man ein unschuldiges Kind einfach zu einem Mörder machen kann. Das Experiment ist ihm Geglückt und nun ist sein Sohn, Francis Ackermann Junior der meist gesuchte Mörder im Land.

Francis spielt gerne mit seinen Opfern, bevor er sie tötet. Er selbst ist der Ansicht, dass jeder seiner Opfer eine Faire Chance bekommen, zu überleben. Doch mit Fairen Karten spielt der Serienkiller nicht, denn er hat noch nie verloren...

Direkt auf dem ersten Band steht ein zutreffendes Zitat: „Nur eins ist dunkler als die Nacht: Das Herz dieses Killers“. Eingeleitet wird der erste Band direkt mit einem Mord, der anhand der beschriebenen Details dafür sorgt, dass es einem die Sprache verschlägt.

Marcus Williams ist ein Ex-Polizist, der von seiner verstorbenen Tante eine Farm vererbt bekommen hat. Er zieht dort hin um sich in den Ruhestand zu versetzen, doch schnell bemerkt er, dass etwas nicht stimmt.

Gleich zu Beginn bekommt er Ärger mit Schlägertypen aus dem Dorf und dem gefürchteten Serienkiller Francis Ackermann Junior.

Seine Instinkte setzen ihn darauf an, diesen Killer zu jagen, und schnell wird klar, dass in dem kleinen Dorf nicht alles so ist, wie es scheint und nicht er oder Francis Ackermann Junior über den Ausgang des Spiels entscheiden...

Ich empfehle diese Reihe frühestens ab 14 Jahren, da die detaillierte Beschreibung der Morde und die Handlung im Allgemeinen nichts für schwache Herzen ist.

Wer sich gerne in Bücher hinein versetzt und dabei anhand von Hinweisen die Geschichte mit löst, ist bei der Reihe richtig aufgehoben.

Der Übersetzer der Bücher hat beste Arbeit geleistet, denn fängt man einmal an zu lesen, möchte man nicht mehr aufhören!

Ab hier bitte erst weiter lesen, wer Band 1 schon gelesen hat, nicht möchte dass alles Endet und dennoch nicht sicher ist, ob das zweite Buch genau so gut werden kann!

Am Ende des ersten Bandes wird Marcus Williams in die Shepherd-Organisation aufgenommen. Eine Organisation die vom Staat die Berechtigung hat Serienkiller und die gefährlichsten Mörder mit allen Mitteln auszuschalten.

Der Anarchist ist einer von ihnen. Er trinkt das Blut seiner Opfer, während er Sie zwingt ihn anzusehen. Er benimmt sich wie ein Mann, der ohne Seele geboren wurde, doch tagsüber ist er der liebevollste Vater und Ehemann den man sich vorstellen kann.

Um den Fall zu lösen bleibt Marcus und seinem Team nichts anderes übrig, als die Hilfe von dem Serienkiller Francis Ackermann Junior anzunehmen. Ihrem Todfeind.

Doch hat Marcus wirklich keinerlei Verbindung zu dem Serienkiller Francis Ackermann Junior? Und wer ist der Anarchist wirklich?

Brigitte Melzer – Vampyr (Trilogie)

von [Kayleigh aus Ravenclaw](#)

Band 1: Vampyr

Band 2: Vampyr – Die Jägerin

Band 3: Vampyr – Die Wiedergeburt

Zu Beginn für alle, die Twilight aufgrund der glitzernden Vampire nicht für voll halten konnten, hier gibt es Vampire, blutrünstig und gefährlich, also richtige „Raubtiere“.

Das ganze Buch stützt sich auf einer alten Legende, welche besagt, dass eine Hexe den Kuss des Blutes nutzen kann, um einen Toten aus dem Grab zurück zu holen. Doch wie vorher ist diese Person danach nie mehr.

Dazu gibt es ein Mädchen, welches als Waise auf eine Burg kam und dort aufgenommen wurde, doch ist ihre Herkunft wirklich so unbedeutend wie sie zu Beginn scheint?

Und wie sieht es mit dem Herrschaftskampf der Königsfamilie und einer mächtigen Herrschaftsfamilie aus? Ist das wirklich nur ein normaler Kampf um Macht, oder steckt mehr dahinter?

All diese Fragen kommen einem gleich nach den ersten paar Kapiteln und schnell wird klar, dass nichts so ist, wie es scheint...

Dazu tritt noch ein Mörder in das Rampenlicht, welcher versucht den Lauf der Geschichte zu verändern.

Für alle, die Fantasy zusammen mit vielen verschiedenen Gründen für Spannung lieben und dazu noch Schottland im Mittelalter kennen lernen wollen, ist dieses Buch genau richtig. Dazu entsteht noch eine mitreißende Liebe und schon ist der Spannungsaufbau perfekt.

Eine gute Beschreibung kann man zu diesem Buch nicht abgeben, da es so Facettenreich ist und man keine einzige Spannungsquelle zerstören möchte. Man muss das Buch einfach lesen, um zu verstehen worum es wirklich geht. Am besten an einem Tag, wo man sonst nichts vor hat, denn hat man einmal begonnen, möchte man nicht mehr aufhören!

Marc Elsberg – Black Out

von [Kayleigh aus Ravenclaw](#)

In diesem Roman geht es darum, dass an einem kalten Februartag nacheinander alle Stromnetze in ganz Europa zusammen brechen. Aufgrund der plötzlichen Dunkelheit in ganz Europa passieren viele Unfälle, doch die sind bald nicht mehr das Hauptproblem!

Einem Informatiker fällt durch Zufall auf, dass dieser Stromausfall kein Zufall war, sondern ein gut geplanter Hackerangriff. Trotz vielen Versuchen die Behörden zu warnen wird er erst Wochen später angehört. Doch der Gegner ist nicht dumm, es tauchen e-Mails auf dem Computer des Informatikers auf, welche schließen lassen, dass er für alles schuld sei.

Doch für die normalen Menschen beginnt in der Dunkelheit etwas total anderes, der Kampf ums Überleben.

Hilfsgüter aus den USA reichen nicht aus, viele Atomkraftwerke Implodieren wodurch ohne Strom ganze Städte verlegt werden müssen. Tausende von Menschen Hungern und frieren. Unlöschbare Brände entstehen, da den Menschen kalt ist und die Krankenhäuser sind restlos überfüllt ohne Hoffnung auf neue Medikamente oder Strom.

Das Buch ist so gut recherchiert, dass man das Gefühl hat direkt da drin zu stecken. Es beschreibt wahrheitsgetreu, was mit unserer Zivilisation in einem solchen Fall geschehen würde.

Ich war nach dem Buch froh, dass der Strom noch funktioniert, wie er soll und habe mir viele Gedanken gemacht, was passieren könnte, wenn dem nicht mehr so wäre.

Rick Yancey – Die 5. Welle (Trilogie)

von [Kayleigh aus Ravenclaw](#)

Band 1: Die 5. Welle

Band 2: Das unendliche Meer

Band 3: Der letzte Stern

Wahrscheinlich haben einige schon den Film gesehen, der zu dem Buch raus kam, allerdings ist auch dieser Film wie die Spitze eines Eisberges, wohingegen das Buch noch viel mehr enthält.

Die erste Welle ist ein Stromausfall.

Die zweite Welle ist wortwörtlich eine Welle, die durch Erdbeben und Tsunamis ausgelöst werden.

Die dritte Welle ist ein Grippevirus, der die meisten Menschen sterben lässt.

Und die vierte Welle ist der Grund, dass man keinem mehr trauen kann.

Das Buch beginnt damit, dass ein Alienschiff gesichtet wird und Medien Wochenlang darüber berichten. Sie nennen sie „die Anderen“ und gehen bis zu der ersten Welle, die nach über zwei Wochen Anwesenheit geschieht von einem freundlichen Besuch aus. Das war der Untergang der Menschheit.

Im Mittelpunkt steht Cassie, ein Ca. 16 Jahre altes Mädchen. Sie hat im Gegensatz zu vielen anderen Kindern Glück gehabt, denn ihr Vater und ihr Bruder leben noch, so dass sie nicht alleine ist. Als die vierte Welle ausbricht, ist sie grade mit den beiden in einem Flüchtlingscamp. Soldaten fahren mit Schulbussen, in denen bereits Kinder sitzen ein und sagen, dass alle Kinder in den Bus steigen sollen.

Anders als im Film gilt Cassie hier schon als erwachsen! Der Soldat versucht also Sammy, Cassies Bruder mitzunehmen, indem er den Vater und Cassie überredet. Da Cassie den Tränen nahe ist, gibt Sammy ihr seinen Bären und nimmt ihr das Versprechen ab, dass sie sich wieder sehen werden.

Kurz nachdem die Schulbusse mit allen Kindern weg fahren, reden die Soldaten in einer Scheune mit den Erwachsenen und fragen ob alle anwesend sind. Cassie fällt auf, dass der Junge, welcher immer Totenschmuck klaut fehlt und sagt dies. Sie bietet an, ihn zu holen, doch ein Soldat ist der Ansicht sie begleiten zu müssen. Dort fangen Cassies Alarmglocken an zu schrillen, denn die paar Meter hätte sie auch alleine gehen können.

Als sie an der Kohlegrube ankommt, wo der Junge ist, zieht der Soldat seine Pistole und erschießt ihn, Cassie rennt los, wirft ihren Rucksack unter ein

Gebüsch um schneller zu sein und kann sich grade noch so verstecken.
Eine gefühlte Ewigkeit später schleicht sie zurück zu der Scheune, wo sie sieht, wie die Soldaten alle Erwachsenen abschießen. Von da an ist ihr bewusst, dass „die Anderen“ welche unter ihnen sein sollen auf jeden Fall die Soldaten sind. Eine spannende Reise, welche mit Unentschlossenheit beginnt, fängt an. Sie möchte um jeden Preis ihren Bruder retten!
Sie lernt auf ihrer Reise einen Typen kennen, doch ist er wirklich ein Mensch?

Einige Dinge sind in dem Buch gleich wie im Film, doch wer die Beschreibung gelesen hat erkennt sofort, dass Cassie den Bus nicht verpasst, sondern nie dort drin sitzen sollte! Also auch für diejenigen, die den Film gesehen haben, ist das Buch neu.

Und einen Vorteil haben die Bücher: Man kann die Geschichte weiter lesen, lange bevor der nächste Film erscheint!

Empfehlen würde ich die Bücher ab 12, da die Todesstellen nicht detailliert beschrieben werden und mehr das Menschliche im Mittelpunkt steht.

Das Metro Universum – von Dimtry Glukhovsky (ins Leben gerufen)

von [Kayleigh aus Ravenclaw](#)

Die Bücher zu den verstreichenden Jahren

1. Band: Metro 2033
2. Band: Metro 2034
3. Band: Metro 2035

Die Bücher nur zu Metro2033

1. Band: Die Reise ins Licht von Andrej Djakow
2. Band: Das marmorne Paradies von Sergej Kusnezow
3. Band: Piter von Schimun Wrotschek
4. Band: Die Reise in die Dunkelheit von Andrej Djakow
5. Band: Im Tunnel von Sergej Antonow
6. Band: Die Wurzeln des Himmels von Tullio Avoledo
7. Band: Hinter dem Horizont von Andrej Djakow
8. Band: Das Erbe der Ahnen von Suren Zormudjan
9. Band: In die Sonne von Sergej Moskwin

Auch wenn die Bücher Geschichtlich nicht direkt zusammen hängen, sieht man dennoch die Ähnlichkeit unter ihnen. Ein Charakter der in den Jahren verloren ging, taucht bei den anderen Büchern wieder auf, die Grundlagen des Atomkriegs sind überall enthalten und die Geschichten haben allesamt ihren Charme.

Die Wortwahl Metro „Universum“ hat der Autor deshalb getroffen, da es wirklich ein ganzes Universum ist. Man erfährt das Geschehen nicht nur aus der Sicht eines Hauptcharakters sondern aus der Sicht vieler, da es auch eine Abspaltung zwischen den Büchern gibt, aufgrund der verschiedenen Autoren, welche sich daran beteiligen.

Spielen tun die Bücher in unserer Welt, ungefähr zwei Jahrzehnte nach einem Atomkrieg, der die Weltoberfläche für alle Menschen unbewohnbar machte. Wie anhand des Namens des Autors zu erkennen ist, spielt die Geschichte in Russland, jedoch sind weitere Fortsetzungen auch von anderen Autoren aus anderen Ländern geplant. Wirklich zu Ende gehen wird diese Geschichte nicht!

Als erstes die Beschreibung zu den **Büchern zu den verschiedenen Jahren:**

Moskau wird aufgrund des Atomkrieges zwanzig Jahre später von Mutanten und Ungeheuern besiedelt. Nur in dem weiträumigen U-Bahnnetz der Stadt gibt es noch Menschen, doch ein einfaches Leben führen diese nicht. Sie werden immer weiter von den Monstern zurück gedrängt, ganze Stationen werden ausgelöscht. Dort beginnt die Geschichte von Artjom, der sich auf eine gefährliche Reise durch das ganze U-Bahnnetz macht um einen Gegenstand zu finden, der die Menschheit retten soll. Seine eigene Station ist kurz davor ausgelöscht zu werden, und ob es ihm gelingen wird an das Ziel zu kommen und das rechtzeitig ist die ganze Zeit über ungewiss.

Und nun die Beschreibung zu den **Büchern nur zu Metro 2033:**

Die Grundlagen sind hier genau gleich wie in den anderen Büchern, nur die Storyhandlung ist anders. Alle beschreiben kann man gar nicht, da jedes Buch von einem anderen Autor, welcher seinen Beitrag leisten wollte verfasst wurde.

Darum fange ich mit der Beschreibung des 1. Bandes an:

Die Welt ist zerstört und ein zwölf-jähriger Junge, welcher in der Station St. Petersburgs aufgewachsen ist erlebt das Abenteuer seines Lebens. Er wird von einem mysteriösen Typen gestalkt und versucht ihm zu entfliehen, als er auf ein tief verborgenes Geheimnis stößt, dass das Leben aller ändern könnte...

Wie oben bereits beschrieben wird es noch weitere Geschichten dazu geben, welche alle mit der gleichen Grundidee aufgebaut sind, jedoch in verschiedenen

Städten und Ländern spielen werden. Momentan spielen all die Geschichten in Russland, jedoch erfreut sich dieses Experiment inzwischen auch an Lesern aus der ganzen Welt, welche ihren Beitrag dazu leisten wollen.

Was mit einer experimentellen Idee des Autors begann, entwickelt sich zu einem weltweitem, geliebten Universum, welches in der Zukunft nicht aufhören wird. Nur der Tod der Charaktere beendet die eine Reihe der Bücher, jedoch gibt es genügend nachfolgende.

Ich empfehle dieses Buch all denjenigen, die nach dem lesen traurig sind die neu kennen gelernte Welt verlassen zu müssen, da vielleicht der Hauptcharakter wechselt, die Welt jedoch gleich bleibt und die Ideen jedes mal mitreißend sind! Außer dem ist dieses Buch für jeden Verfasser einer Fanfiktion genau das richtige, denn aufgrund der experimentellen Basis hat jeder Autor eine Chance, dass seine Geschichte dazu ebenfalls veröffentlicht wird und in das Universum eingliedert wird.

Und für alle Gamer unter uns, eine weitere Geschichte kann man auch spielen, das betrifft aufgrund der FSK jedoch nur alle erwachsenen.

Schon zu Ende? Das geht doch nicht! Werde auch Du Autor und schreibe deinen eigenen Beitrag zu diesem Buch. Als Belohnung werden Dir viele Hauspunkte und Galleonen gutgeschrieben. Schicke deinen Beitrag an:

bibliothek@meinhpw.de

Achtung! Keine Chance dem Betrug!

Alle Einsendungen müssen selbst verfasst sein. Drittseiten dürfen nur zur Inspiration genutzt werden. Fremdkopierte Textpassagen, die als eigenes geistiges Eigentum eingereicht werden verstoßen gegen unsere Schulordnung und haben Punkteabzug und ggf. den Ausschluss aus Harry Potters Welt zu Folge.